



Volker Mayer-Lay

Mitglied des Deutschen Bundestages
Abgeordneter des Wahlkreises Bodensee

Abgeordnetenbüro

Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Tel: (0 30) 227 – 74 123
Fax: (0 30) 227 – 76 478
Volker.mayer-lay@bundestag.de

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 14. Juni 2024

Mayer-Lay kritisiert Entscheidung gegen Transportpanzer Fuchs

Der Transportpanzer Fuchs von Rheinmetall, der mit einem Motor von Rolls-Royce Power Systems/MTU angetrieben wird, bekommt einen Nachfolger. Volker Mayer-Lay, Bundestagsabgeordneter des Wahlkreises Bodensee und Mitglied des Verteidigungsausschusses, bedauert, dass im Bundesverteidigungsministerium wohl eine Vorentscheidung gegen den Fuchs zugunsten des finnischen „Patria 6 × 6“ gefallen sei.

„Der Transportpanzer Fuchs hat sich nun über viele Jahre bestens bewährt und besticht durch Robustheit und guten Schutz für die Insassen“, so Mayer-Lay. „Ich hätte es gerne gesehen, wenn auch das Nachfolgemodell wieder ein Produkt von Rheinmetall mit Motoren aus der Bodenseeregion gewesen wäre“, so der Abgeordnete weiter. Leider sei die Abwägung, die das Ministerium in den letzten Monaten getroffen habe, zugunsten eines finnischen Konkurrenzmodells ausgefallen. Zwar seien die Argumente, dass das Fahrzeug schneller und günstiger beschaffbar sei dem Grunde nach nicht zu beanstanden. Auf deutsche Wertarbeit zu setzen, hätte Mayer-Lay aber als deutlich besseres Signal an die gesamtdeutsche Wirtschaft gesehen. Kleiner Trost: das Fahrzeug soll in Deutschland produziert werden, damit die Wertschöpfung im Lande bleibt. „Gerade für unsere Region, die mit ihren hervorragenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern starke und robuste Motoren herstellt, halte ich die Entscheidung aber für sehr ärgerlich,“ schließt Mayer-Lay seine Pressemitteilung.